

## Bericht aus dem Lebenshilfe KiJuZe Allerheiligen

Vorgelegt zur Mitgliederversammlung am 16. August 2023

Das Lebenshilfe KiJuZe Allerheiligen ist nach wie vor eine feste Anlaufstelle für viele Kinder und Jugendliche aus dem Stadtteil. Zu den vielen Stammbesucher/-innen kommen nach wie vor viele neue Kinder von der angrenzenden Grundschule und füllen während der werktäglichen Öffnungszeiten die Räumlichkeiten und/oder kommen zu Wochenendveranstaltungen. Interessierte Eltern besuchen nach wie vor die Einrichtung.

Viele Kinder und Jugendliche besuchen das Kinder·jugend·zentrum in Aller·heiligen.

Es kommen auch Kinder und Jugendliche aus anderen Stadt·teilen.

Eltern kommen auch manchmal. Sie gucken sich alles an.

In den Ferienzeiten gab es wieder verschiedene Ferienspaßaktionen. Hierfür fand, wie in den vergangenen Jahren auch, eine Vernetzung und ein Austausch mit anderen Jugendzentren der Stadt Neuss statt. Hierzu hat im Rahmen der Vernetzung ein großes Fantasy Spektakel im Sommer stattgefunden.

In den Ferien gab es besondere Angebote.

Die Angebote wurden gemeinsam mit anderen Jugend·zentren aus Neuss gemacht.

Im Sommer gab es mit allen ein Fantasy-Spektakel.

Das bedeutet:

Die Kinder und Jugendlichen konnten sich verkleiden.

Sie haben miteinander Spiele gespielt.

In den ersten beiden Wochen der Sommerferien hat erneut eine inklusive Kooperationsfahrt mit der der Kreuzkirche Gnadental nach Norwegen stattgefunden.

Die Kinder und Jugendlichen konnten an einer Reise teil·nehmen.

Die Reise ging nach Norwegen.

Kinder und Jugendliche mit und ohne Behinderung waren dabei.

An dieser Fahrt haben auch 2 BewohnerInnen des Wohnhauses Allerheiligen teilgenommen. Die Teilnehmer/-innen hatten sehr viel Spaß in der schönen Natur Norwegens.

2 Kinder aus dem Wohn·haus in Aller·heiligen waren auch dabei. Es hat den Kindern und Jugendlichen sehr gut gefallen.

In der ersten Sommerferienwoche und der ersten Herbstferienwoche haben im LH KiJuZe die Mädchenwochen

In den Sommer·ferien und in den Herbst·ferien durften nur Mädchen in das Kinder·jugend·zentrum kommen.

stattgefunden. Hierbei handelte es sich um verschiedene Aktionen wie u. A. einen Mädchen Selbstbehauptungskurs, verschiedene Ausflüge und viele schöne Aktionen im und rund um das Haus.

In den Sommerferien hatten die Kinder und Jugendlichen die Möglichkeit, an einem vom LVR finanzierten Filmprojekt teilzunehmen.

Mit Hilfe einer professionellen Filmcrew haben die Teilnehmer/-innen ein Musikvideo gedreht. Von der Drehbucherstellung bis hin zum Filmschnitt wurden alle Aspekte des Filmdrehs eingebaut und von den Teilnehmer/-innen gemeistert.

Die Jungenfahrt in die Eifel in der 2. Herbstferienwoche hat wieder stattgefunden. Bei diesem Ausflug standen Naturerlebnisse, Handwerk, Spiele und wieder das Thema „Outdoor“ im Vordergrund. Auf Reisen in Städte in der näheren Umgebung wurde verzichtet.

Im Herbst hat das LH KiJuZe gemeinsam mit der Kita Abenteuerland das Oktoberfest veranstaltet. Das Fest war sehr gut besucht.

Kleinere Veranstaltungen, wie die inklusive U-16 Party und die Weihnachtsfeier im KiJuZe, haben stattgefunden.

Mitte 2022 haben im LH KiJuZe Allerheiligen die Vorbereitungen für die Wahlen zum Kinderrat stattgefunden. Hierfür haben sich aus den Reihen der Kinder und Jugendlichen verschiedene Kandidaten aufstellen lassen. Es sollten 5 Kinder gewählt werden, welche die

Das hieß Mädchen-woche.

Die Mädchen haben gelernt, sich zu wehren.

Wenn sie bedroht werden.

Sie haben auch gemeinsam schöne Ausflüge unter-nommen.

In den Sommer-ferien konnten die Kinder und Jugendlichen einen Film drehen.

Das hat der Landschafts-verband bezahlt.

Fach-leute haben dabei geholfen.

Das war ein Musik-film.

In den Herbstferien sind die Jungen in die Eifel gefahren.

Für eine Woche.

Dort haben sie auch geschlafen.

Die Jungen waren am Tag viel in der Natur.

Es gab noch mehr Feste im Kinder-jugend-zentrum:

- Oktober-fest
- Party für alle Kinder und Jugendlichen, die jünger sind als 16 Jahre
- Weihnachts-feier

Kinder-jugend-zentrum sollten Kinder gewählt werden.

Um die anderen Kinder zu fragen, was sie sich im Kinder-jugend-zentrum wünschen.

Oder ob sie sich ärgern über Dinge im Kinder-jugend-zentrum.

Interessen aller anderen BesucherInnen in den Ratssitzungen vertreten.

Die gewählten Kinder treffen sich regelmäßig.  
Das heißt Kinder-rat.  
Der Kinder-rat kann dann den Erwachsenen im Kinder-jugend-zentrum sagen, was die anderen Kinder gerne hätten.

Die Leiter des LH KiJuZe organisieren und moderieren nach wie vor den regelmäßig stattfindenden Runden Tisch in Allerheiligen, an dem die Einrichtungen, Dienste, Behörden und Vereine teilnehmen, die sich mit Kindern und Jugendlichen im Stadtteil befassen.

Im Kinder-jugend-zentrum treffen sich auch Erwachsene.  
Zum Runden Tisch.  
Am Runden Tisch überlegen sie zusammen:  
Geht es den Kindern und Jugendlichen in Allerheiligen gut?  
Haben Sie genug gute Spiel-plätze?  
Oder genug andere Treff-punkte.  
Zum Beispiel an Sport-plätzen.